Altes Wissen heute leben

*Die Brücke zwischen Alltag und Ideologie zu schlagen scheint oft fast unmöglich. Wie können wir unsere geistigen Überzeugungen in einem von Stress und Ablenkung geprägten Alltag durchsetzen? Ein Spagat der den Wenigsten von uns langfristig gelingt ...*

Was bedeutet das, altes Wissen heute zu leben? Alle Völker verfügen über eine Überlieferung, die von je her weiter gegeben wurde. Manche dieser Wissensschätze sind im Laufe der Zeit komplett verschwunden, andere wurden innerhalb des Volkes mündlich weitergegeben und manche wurden aufgeschrieben, damit sie im Wandel der Zeit nicht verloren gehen. Mit einer der wichtigsten dieser Aufzeichnungen wollen wir uns hier beschäftigen – der Torah mit ihren Erklärungsschriften.

Diese Überlieferungen sind immer dieselben geblieben. Es ist ein und dieselbe Wahrheit, welche in jeder Kultur und Erdenzeit anwesend ist. Was sich jedoch verändert hat, ist unser Bewusstsein. Vor ein paar hundert Jahren war jedermann klar was damit gemeint ist, wenn es heißt, dass einer übers Wasser geht. Heute jedoch, in einer digitalen Welt, kennen wir nur noch das Naturgesetz. Dass einer übers Wasser geht ist für unsere Vorstellung völlig unmöglich. Es müsste dann also ein Zauberer oder ein besonders heiliger Mensch sein. Als Folge dessen entstanden Götzenverehrungen und Aberglaube. Und heute sind wir sogar so weit, dass man es schlicht und ergreifend als Märchen abtut.

Nun ja, vielleicht ist da ja sogar etwas Wahres dran … ein Märchen, eine Sage, eine Legende … eine Ge-Schichte vielleicht? Also, Tatsache in einer anderen Schicht?

Ist die Bibel wirklich nichts anderes als ein Geschichtsbuch über längst vergangene Zeiten? Oder könnten wir durch eine bestimmte Art des Lesens vielleicht einen tieferen Sinn im Wort finden? Einen Sinn, welcher Zeit und Raum übersteigt und den Menschen zu allen Zeiten Sinnhaftigkeit schenken möchte? Vielleicht sogar unserer persönlichen Lebensbestimmung näher kommen? …

Die Art und Weise, in der wir in diesem Seminar über das Wort sprechen möchten nennt sich „Kabbala“. Kabbala bedeutet nichts anderes als „überbringen, überliefern und gleichzeitig empfangen und erhalten“. Ein Gegensatz in sich – Geben und Nehmen in einem. Die wahre Kabbala, welche sich ernsthaft mit dem Sinn der Dinge beschäftigt und die Heiligkeit des Wortes erleben lässt, ist die Basis für alle „spirituellen Wissenschaften“ wie Astrologie, Tarot, Numerologie, Farbenlehre, Symbolsprache, Traumdeutung … usw. In die Tiefe all dieser Lehren kommen wir jedoch nur, wenn wir uns mit dem alten Wissen auseinandersetzen.

**Einführungsseminar**

Inhalte

Die Schöpfungsgeschichte als Struktur der Welt

Wie die Vertreibung aus dem Paradies unser Leben prägt

Zahlen, Symbole und Worte …

Die hebräische Sprache als Brücke zur Symbolsprache

Die Wunder im Alltag sehen

Träume und Krankheiten als Wegbegleiter

Altes Wissen erleben …

Termin

Samstag, 29. und Sonntag, 30. Juni 2019; Anreise: Freitag, 28. Juni ab 16 Uhr

Veranstaltungsort

Haus Salzmann

A - 6791 St. Gallenkirch 235a (Vorarlberg)

[www.montafon-ferienwohnungen.at](http://www.montafon-ferienwohnungen.at)

Kosten Seminar

Euro 150,-

Übernachtung im Haus möglich!

Übernachtung mit Frühstück Euro 72,- pro Person im Doppelzimmer (für 2 Nächte)

(Einzelzimmer nach Absprache)

Bei Überbuchung vermitteln wir gerne weitere Unterkünfte in der Nähe.

Infos / Anmeldung:

Claudia und Bernd Salzmann

Tel. 0043(0)670 701 80 72

Mail [haus.salzmann@gmx.net](mailto:haus.salzmann@gmx.net)

[www.salzdeslebens.net](http://www.salzdeslebens.net)